

- 2006 – eine Bilanz
- Jeder Mensch hat ein Lebensbild
- Zu jedem Lebensbild gehört ein Ziel
- Das Ziel ist der Treibstoff des Lebens
- Ungeklärte Lebensbilder
- Das Lebensbild eines Nachfolgers

Lukas 12,35-36

35 Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichten brennen 36 und seid gleich den Menschen, die auf ihren Herrn warten, wann er aufbrechen wird von der Hochzeit, damit, wenn er kommt und anklopft, sie ihm sogleich auf tun.

Lukas 12,37-38

37 Selig sind die Knechte, die der Herr, wenn er kommt, wachend findet.

Wahrlich, ich sage euch: Er wird sich schürzen und wird sie zu Tisch bitten und kommen und ihnen dienen. 38 Und wenn er kommt in der zweiten oder in der dritten Nachtwache und findet's so: selig sind sie.

Lukas 12,39-40

39 Das sollt ihr aber wissen: Wenn ein Hausherr wüsste, zu welcher Stunde der Dieb kommt, so ließe er nicht in sein Haus einbrechen. 40 Seid auch ihr bereit! Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, da ihr's nicht meint.

- „Warten auf den Herrn“
- Wir werden das Kommen des Herrn in jedem Fall erleben.
- Wir halten uns bereit und warten aktiv
- Warten hat einen praktischen Wert
 - Es ist ein Ausdruck der Liebe
 - Es ist eine Voraussetzung zur (Nächsten-) Liebe